



Sachbearbeitung ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement
Datum 15.12.2022
Geschäftszeichen ZSD/SB-B Wo
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 09.02.2023 TOP
Behandlung öffentlich GD 008/23

Betreff: Projektentwicklungsgesellschaft Ulm mbH
- Wirtschaftsplan 2023 -

Anlagen: Anlage 1 - Wirtschaftsplan
Anlage 2 - Kennzahlenübersicht

Antrag:

1. Von dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates der Projektentwicklungsgesellschaft Ulm mbH an die Gesellschafterversammlung zum Wirtschaftsplan 2023 Kenntnis zu nehmen.
2. Keine Einwendungen zu erheben, dass der Vertreter der Stadt Ulm in der Gesellschafterversammlung dem Beschlussantrag des Aufsichtsrates zum Wirtschaftsplan 2023 zustimmt.

Heidi Schwartz

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, OB _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

1. Beschluss Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Projektentwicklungsgesellschaft Ulm mbH hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2022 den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2023 zur Kenntnis genommen und der Gesellschafterversammlung die Genehmigung des Wirtschaftsplans in der vorliegenden Fassung empfohlen.

2. Wirtschaftsplan 2023

2.1. Erfolgsplan

Die Gesamtleistung beträgt im Jahr 2023 insgesamt 14.810 T€ (Vorjahr: 13.292 T€). Diese setzt sich u. a. zusammen aus den Einnahmen aus Dienstleistungen und Vermietungen (z. B. Miete für Halle 23, Schillerstr. 18, Lise-Meitner-Straße 2 und 4 sowie das Kunstdepot) mit 4.530 T€ (VJ: 4.804 T€) und Verkaufserlöse mit 2.600 T€ für das Vorhaben Ortsverwaltung Unterweiler, den Bestandsveränderungen mit 7.392 T€ für das Vorhaben Wolfgang-Paul-Straße 2 und den aktivierten Eigenleistungen mit 288 T€.

Die Gesamtaufwendungen betragen 14.625 T€ (VJ: 13.095 T€) und setzen sich zusammen aus Personalaufwendungen mit 890 T€ (VJ: 805 T€), den Zinsaufwendungen mit 1.123 T€ (VJ: 982 T€) und den Abschreibungen mit 1.769 T€ (VJ: 1.449 T€).

Die Sachkosten sind mit 10.843 T€ (VJ: 9.809 T€) angesetzt und beinhalten u. a. Mietaufwendungen für das Kunstdepot sowie den TechPark mit 540 T€, Baukosten für die Projekte Wolfgang-Paul-Str. 2 mit 7.200 T€ und die Ortsverwaltung Unterweiler mit 2.450 T€.

Per Saldo wird im Wirtschaftsjahr 2023 von einem Jahresüberschuss in Höhe von + 185 T€ (VJ: + 197 T€) ausgegangen.

2.2. Investitionsprogramm

Im Investitionsprogramm sind Auszahlungen in Höhe von 4.408 T€ (VJ: 8.508 T€) veranschlagt. Diese setzen sich zusammen aus den Maßnahmen Brücke Tech-Park im Science Park III mit 2.144 T€ und dem WIKI (Exzellenzzentrum Künstliche Intelligenz) mit 2.244 T€ sowie der Ausstattung in EDV und Geschäftsausstattung mit 20 T€.

2.3. Finanzplanung bis 2026

Es wird davon ausgegangen, dass nach erfolgreichem Abschluss der laufenden Projekte die Geschäftstätigkeit im bisherigen Umfang fortgesetzt und neue Projekte akquiriert werden können. In den Folgejahren sind deshalb Aufwendungen und Verkaufserlöse für weitere Projekte, einschließlich der erforderlichen Zwischenfinanzierung über

Kapitalmarktdarlehen, in die Finanzplanung eingestellt, ohne das hierüber bereits konkrete Aufträge oder Beschlüsse des Aufsichtsrats vorliegen.

Zusammen mit den Umsatzerlösen aus Mieten und Dienstleistungen wird auf Basis der Weiterführung des Geschäftsbetriebes im bisherigen Umfang von positiven Jahresergebnissen im Finanzplanungszeitraum der Jahre 2024 bis 2026 ausgegangen.

Zu weiteren Einzelheiten des Wirtschaftsplanes 2023 wird auf die Anlage 1 verwiesen.